



Neues von Patenkind Faith

Gelnhausen-Höchst (re). Die Seniorengruppe Höchst hat spannende Neuigkeiten von ihrem kenianischen Patenkind Faith erfahren: Auf Einladung der Verantwortlichen Gerlinde Werner, Christel Kling und Rosemarie Hummel besuchte der Vorsitzende des Vereins

„Wir helfen in Afrika“, Helmut Günther, den Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus, um über Faith zu berichten. Diese Patenschaft besteht seit zehn Jahren. Die Senioren übernehmen für das Mädchen die gesamten Schulgebühren. Seit Anfang des Jahres

befindet sich Faith nun in der Berufsausbildung, die sie nach zwei Jahren abschließen wird. Anhand von Bildmaterial informierte Helmut Günther aber nicht nur über die erfreuliche Entwicklung von Faith, sondern auch über die Projekte Wasserversorgung, Gesundheit

und Schulen des Höchster Vereins in und um Faiths Heimatort Mamba Village im Südosten Kenias. Die Senioren stellten viele Fragen, die Günther gerne beantwortete. Er dankte den Senioren für ihr vorbildliches Engagement zugunsten der Menschen in Ostafrika. FOTO: RE